

## **Befreiungsschlag mit neuem Landesliga-Heimbestergebnis**

DJK Eichstätt gewinnt deutlich mit 7:1 MP gegen Bundesliga-Reserve SKC Töging Erharting

Eichstätt (rbm) Am achten Spieltag in der Landesliga Süd empfangen die Herren 1 der DJK Eichstätt die zweite Mannschaft des Zweitligisten SKC Töging Erharting und gewannen klar und deutlich mit 7:1 Mannschaftspunkte mit dem besten Saisonheimergebnis der Landesliga Süd bei 3508:3153 Holz. Nach einem missglückten Saisonstart bauten die Domstädter ihre Mannschaft zu den ersten Spielen um und es gingen Stefan und Christian Spiegel gegen Sascha Strobl und Willi Stockinger an den Start. Stefan Spiegel war von Beginn an auf der Höhe, ließ seinem Widersacher keine Chance, lediglich im letzten Durchgang hatte er knapp das Nachsehen und gewann sein Duell klar und deutlich mit 3:1 Satzpunkten bei 581:533 Holz. Christian hatte eine wesentlich härtere Nuss zu knacken, spielte starke Durchgänge und hielt seine Partie bis zum Schluss offen. Schlussendlich reichte es nicht und er musste sich gegen den besten Gästeakteur mit 1:3 SP und 581:596 geschlagen geben. Mit einem ausgeglichenen Punktekonto und einem kleinen Vorsprung von 33 Holz bekamen es im Mittelpaar Kapitän Andreas Niefnecker und Christian Niebler gegen David Gieseck und Franz Winkler zu tun. Niefnecker war jederzeit Herr der Lage, ließ keine Zweifel am Punktgewinn für seine Farben aufkommen und behielt mit 3:1 SP und 576:547 die Oberhand. Niebler lieferte sich in Durchgang eins ein packendes Duell, welches er minimal verlor (152:153). In Folge katapultierte er sich aus seiner bisherigen Formkrise und sorgte mit den Sätzen zwei und drei mit überragenden 326:242 bereits für eine Vorentscheidung. Schlussendlich gewann er mit 2:2 SP und dem Tagesbestwert von 609:533 den dritten MP und schraubte im Verbund mit Niefnecker den Vorsprung auf beruhigende 138 Holz. Mit diesem großen Polster kam es im Schlussdrittel zum Kräftemessen zwischen Benjamin Heigl gegen den ehemaligen Bundesliga-Spieler Karlheinz Leserer und Christian Buchner gegen Josef Winkler. Beide Gäste brannten von den ersten Kugeln ein regelrechtes Feuerwerk ab (314), doch die Domstädter ließen sich dadurch nicht beirren, hielten gut dagegen und ließen an dem so wichtigen Heimsieg keine Zweifel aufkommen. Entschieden war die Partie spätestens zur Hälfte im dritten Durchgang, als Leserer nach die Vollen verletzungsbedingt ausschied. Nicht nur deshalb gewann Heigl sein Duell klar mit 3:1 SP bei starken 583:367. Buchner lag zur Hälfte 0:2 SP bei 279:309 zurück, kämpfte aufopferungsvoll weiter und entschied am letzten Schub sein Duell noch zu seinen Gunsten und holte knapp und minimal mit 2:2 SP bei 578:577 den siebten Mannschaftspunkt für die Altmühltaler. Mit diesem überwältigenden und hochverdienten Sieg, bei dem alle Eichstätter eine sehr starke Leistung zeigten, melden sich die Rot-Weißen eindrucksvoll zurück und schnuppern wieder am Tabellenmittelfeld. Nun gilt es, die anstehenden zwei Woche weiter so konzentriert im Training zu arbeiten und den Schwung für das letzte Spiel des Jahres am ersten Dezember-Wochenende beim Aufsteiger FC Seeshaupt mitzunehmen. Mit einem dortigen Erfolg distanziert man sich vom punktgleichen Gegner und hält den Anschluss an das Mittelfeld aufrecht.



Mit einer überragenden Leistung von 609 Holz holte Christian Niebler nicht nur den dritten Mannschaftspunkt, sondern meldet sich nach einem für ihn nicht zufriedenstellenden Saisonauftakt eindrucksvoll zurück.